Israel erhöht Sicherheitsmaßnahmen zu Feiertagen

21. September 2017

Jerusalem (KNA) Anlässlich des bevorstehenden jüdischen Neujahrsfestes (Rosch ha-Schana) hat Israel die Sicherheitsmaßnahmen in Jerusalem erhöht.

Wie die Polizei am Mittwoch mitteilte, kommen insbesondere in der Altstadt und im Gebiet um die Klagemauer zusätzliche Polizisten zum Einsatz. Rosch ha-Schana beginnt in diesem Jahr am Vorabend des 21. September. Am Abend des 21. September (Donnerstag) beginnt zudem das islamische neue Jahr.

Zusätzliche Sicherheitsmaßnahmen gelten laut der Mitteilung auch an öffentlichen Plätzen und Synagogen. Die Polizei rechnet zu den Feiertagen mit Tausenden Besuchern in der Jerusalemer Altstadt. Bereits seit Mitternacht und bis Samstagabend um Mitternacht sind die Grenzübergänge zu den Palästinensergebieten geschlossen.

Die deutschen Auslandsvertretungen in Tel Aviv und Ramallah hatten am Dienstag zu erhöhter Aufmerksamkeit bei Besuchen in der Jerusalemer Altstadt sowie im Westjordanland aufgerufen. Menschenansammlungen, die Umgebung von Siedlungen sowie der Besuch des Tempelbergs seien während der Feiertage zu meiden. Mit Rosch ha-Schanah beginnt der jüdische Festmonat Tischri. Darauf fallen auch der höchste jüdische Feiertag, der Versöhnungstag Jom Kippur sowie das achttägige Laubhüttenfest (Sukkot) und das Fest der Thora-Freude (Simchat Tora).

(KNA – rktmk-89-00099)

Stand: 13. November 2026